



BIO SUISSE

Mengen und Preise Bio-Schlachtviehmarkt

Richtpreise gültig vom Fr. 28.11.2025 bis und mit Do. 4.12.2025 (Kälber 1 Tag vorher)

Woche 49

	Verkauf in Bio-Kanal	Schätzung Bio-Angebot	Markteinschätzung	Bio-Richtpreise in CHF	Bio-Richtpreise in CHF	Konditionen
Kalenderwoche	48	49	49	48	49	
Kälber	17	23	starke Unterversorgung	18.20/19.40/19.70	18.20/19.40/19.70	T3/H3/C3 franko SH
Rinder	18	11	ausgeglichen	11.60/12.00/12.20	11.60/12.00/12.20	T3/H3/C3 franko SH
Ochsen	8	7	ausgeglichen	11.60/12.00/12.20	11.60/12.00/12.20	T3/H3/C3 franko SH
Muni	0	1	ausgeglichen	11.60/12.00/12.20	11.60/12.00/12.20	T3/H3/C3 franko SH
Kühe	95	86	leichte Unterversorgung	10.80/bis 0.50	10.80/bis 0.50	T3 franko SH/Bio-Zuschläge auf QM-Preis für A-Kühe/X-Kühe zum QM-Preis
Lämmer	121	151	leichte Überversorgung	16.60	16.60	T3 franko SH
Schweine	829	824	starke Überversorgung	7.50/7.30	7.50/7.30	franko SH/ab Stall
Mohren	0	4	ausgeglichen	4.70	4.70	franko SH, gebrüht
Jäger	729	713	leichte Überversorgung	12.30/9.20/7.10	12.30/9.20/7.10	20 kg/30 kg/40 kg LG ab Stall
Tränker mit Mastrassennachweis			starke Überversorgung	7.80/8.80	7.80/8.80	w/m pro kg LG ab Stall
Mastremonten			leichte Unterversorgung	8.30/7.30	8.50/7.50	ab Stall bei 200 kg/300 kg LG

Die Veränderungen der Richtpreise und Markteinschätzungen gegenüber der Vorwoche sind eingefärbt.

Marktkommentar dieser Woche

Bei den **Bio-Schweinen** liegt das Angebot weiterhin über den vereinbarten Mengen und der Markt ist stark überversorgt. Bei den **Bio-Jägeren** zeigt sich laut Marktakteuren eine Wochenschwankung und führt zu einer leichten Überversorgung. Um den Markt zu stabilisieren, ist in der aktuellen Situation Zurückhaltung bei der Einstellung notwendig, auch wenn freie Stallplätze verfügbar sind.

Bio-Mastremonten sind gesucht, ein Aufschlag von +20 Rp. wird umgesetzt. Die saisonal steigende Zahl an Bio Kälbern eröffnet die Chance, diese für die Remontenmast einzusetzen und den Kreislauf der Milch- und Fleischproduktion zu stärken.